

Wie ist der Ablauf einer guten

# BEGABUNGSDIAGNOSTIK?



Voraussetzung für eine gelingende Diagnostik ist ein **stabiler Beziehungsaufbau** zwischen dem Testleiter und dem zu testenden Kind / Schüler. Im Allgemeinen werden dazu mehrere Termine benötigt:

## Kontaktaufnahme

Bei einem kurzen (meist telefonischen) Vorgespräch wird meist schon der Anlass zur Diagnostik abgeklärt. Anhand eines Fragebogens werden weitere Details zum Kind erfragt (schriftlich, per E-Mail zugesandt).

### 1. Vor- oder Elterngespräch

In diesem längeren, persönlichen Gespräch mit den Eltern werden offene Fragen aus dem Fragebogen geklärt, die Entwicklung des Kindes besprochen und mehr Info über den Lebenskontext des Kindes ausgetauscht. Bei den meisten Diagnostikern wird dieses Gespräch ohne Kind durchgeführt.

### 2. Die Testung

Nach der anfänglichen "Aufwärmphase" im Beisein der Eltern, erfolgt dann die testdiagnostische Untersuchung mit dem Kind alleine, dh. das Kind bearbeitet "Aufgaben und Rätsel".

Die Dauer der Testung ist je nach Alter zwischen 60 und 90 min, wenn Pausen benötigt werden auch länger. Die Auswertung dauert ca. 15 min.

### 3. Auswertungs- und Beratungsgespräch

Je nach Diagnostiker erfolgt dieses direkt nach der Testung (zumeist ohne Kind) oder bei einem extra Termin. Ausführliche Erläuterung des Ergebnisses und eine Planung der ersten Schritte sind Inhalt dieses Gesprächs.

### Ev. Nachgespräch

Meist tauchen bei den Eltern konkrete Fragen erst einige Zeit später auf, daher lohnt sich noch ein weiteres Gespräch nach ca. 3-4 Wochen.

Dabei können auch weitere notwendige Schritte geplant und abgeklärt werden.

*Hast du Fragen dazu oder hättest du gerne Austausch mit anderen Eltern?*

*FB-Gruppe: "Hochsensibilität & Hochbegabung im Familienalltag"*